# Vernetzungsprojekt Hirzli 2014 - 2021

**Einstiegskriterien für alle, die mitmachen wollen**
Mögliche Einstiegskriterien für die Beteiligung am VP Hirzli 2014 - 2021 zur Aufwertung der Lebensräume der Ziel - und Leitarten in unserem Projektperimeter. Mindestens eines (von A - M) muss erfüllt sein:

- A: Anmeldung einer neuen BFF in einem Trittsteinkorridor (TSK) oder auf einer Vorrangfläche
- B: Anmeldung einer EW entlang einem Fliessgewässer
- C: Anmeldung einer bestehenden Hecke mit Krautsaum
- D: Neupflanzung einer artenreichen Hecke
- E: Aufwertung einer bestehenden Hecke
- F: Pflanzung von 5 neuen Hochstamm-Feldobstbäumen
- G: Anmeldung eines neuen Qualitätsobstgarten (Q II)
- H: Pflanzung von 2 Einzelbäumen
- I: Ein Nistkasten für den Turmfalken aufhängen
- J: Zwei Strukturen für das Mauswiesel anlegen
- K: Einen Teich für die Gelbbauchunke anlegen
- L: Eine Trockenmauer erstellen oder in Stand stellen
- M: Drei Wildbienenhotels (mind. 0.1 $m^2$ Stirnfläche) aufstellen

**Zusatzkriterien – damit eine Biodiversitätsförderfläche (BFF) als ökologisch wertvoll gilt (Auswahlliste)**

| Zusatzkriterium | Präzisierung und mögliche Ausführungen |
|---|---|
| **Rotationsstreifen** | 5-10 % der gemeldeten Fläche pro Schnitt im Rotationsschnittprinzip stehen lassen (auf Streuflächen zwingend) |
| **Balkenmäher** | Schnitt mit dem Balkenmäher (Fingerbalkenmähwerk, Doppelklingenmähwerk, Busatti) |
| **Wiesenaufwertung** | Blumenwieseneinsaat (Flockenblume oder Mädesüss) gemäss Projekt |
| **Späterer Schnitt** | Schnitt mindestens 2 Wochen nach DZV-Termin bei Extensivwiesen |
| **Strukturen** | Strukturen haben oder schaffen (pro 50 a drei verschiedene Elemente), z.B.:<br>– Ast- oder Totholzhaufen (> 3 m, 2 Stück)<br>– Teich / Tümpel, ausgezäunt (5 $m^2$)<br>– Fliessgewässer und Wassergräben (20 m)<br>– Feuchtstellen mit Hochstauden- oder Streuvegetation, ausgezäunt (1 a)<br>– Hecke / Gebüsch (1 a)<br>– Einzelbaum (Feld- und Obstbäume mit mind. 10 m Abstand, 3 Stück)<br>– Felsen, Felsblock (0.5 a)<br>– Lesesteinhaufen (> 3 m Durchmesser, 1 Stück)<br>– Trockenmauer (5 m) |
| **Flexibler Schnittzeitpunkt** | – Anmeldung der Fläche als EW in einem Fördergebiet bzw. Trittsteinkorridor (TSK) und<br>– Aktive Beteiligung am Vernetzungsprojekt und<br>– 1. Schnitt 3 Wochen vor dem DZV-Termin möglich und<br>– 2. Schnitt ist mind. 8 Wochen später und<br>– Es besteht kein NHG-Vertrag und<br>– Balkenmäher / Handmahd und<br>– Pro Schnitt 10 % der Fläche als Rotationsstreifen stehenlassen (Rotationsschnittprinzip) und<br>– Verzicht auf frühzeitigen Schnitt bei bodenbrütenden Vogelarten |
| **Saum entlang Gewässer** | Mind. 1 m breiten Saum entlang Gewässer (bei Uferwiesen entlang von Fliessgewässern), Schnitt ab 1. August. Aktive Beteiligung an der Neophytenbekämpfung. |
| **Qualitätsstufe II gemäss DZV** | Die BFF erfüllt die Anforderungen der Qualitätsstufe II gemäss DZV |

**Zu erfüllende Musskriterien für die aktive Beteiligung am Vernetzungsprojekt:**

- **Besuch der Informationsveranstaltung**
- **Teilnahme am Einzelgespräch**
- **Finanzielle Beteiligung am Projekt (einmaliger Projektbeitrag pro Are vernetzter BFF)**

**Mitzubringen ans Einzelgespräch:**

- **Persönliches Flächenformular**
- **Persönliches Einstiegskriterium (A-M)**
- **Vorschläge persönlicher Beiträge für das Vernetzungsprojekt**
- **Gewählte Zusatzkriterien zur Aufwertung der BFF**
- **Bestehende NHG-Verträge**

**Termine Einzelgespräche:**

**Datum: 18., 19. und 20. August 2014**
**Lokal: Elisabeth Schnyder**
**Wiesenstrasse 15**
**8865 Bilten**

**Die Ziel- und Leitarten des VP Hirzli 2014-2021**

Mauswiesel

Gelbbauchunke

Turmfalke

Violetter Silberfalter

Apollofalter

Neuntöter

Schachbrettfalter

Baumpieper

Feldgrille

**Vielen Dank für Ihren gezielten Einsatz und Ihr Engagement für unsere attraktive Landschaft und Tierwelt!**

**Die Teilnahme am Projekt ist und bleibt freiwillig!**

**Die Trägerschaft Vernetzungsprojekt Hirzli**